



Jahresabschluss 30.09.2025

FN 566345k

FIRMA

SonnenBau GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.10.2024 bis 30.09.2025

aufgestellt am 24.11.2025

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung: groß

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

07.05.2026

AUFGESTELLT VON

Ing. MSc. Josef Kuzmits , geb. 01.11.1972

Meik Rekowski , geb. 10.07.1967

PRÜFWERT:

2EFE371C2DD42D63E3BF267F052D8A615A5791D
6036B85AA357DEC68AF004479

Bestätigung der einreichenden Person

Die einreichende Person bestätigt, dass die elektronisch übermittelte Unterlage der aufgestellten Unterlage entspricht.

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Ein allfällig miteingereichter Bestätigungsvermerk würde sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften Jahresabschluss beziehen.

Bilanz

in EUR Vorjahr in TEUR

AKTIVA	46.712.553,56	31.483
Anlagevermögen	2.560,04	3
Sachanlagen	2.560,04	3
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.560,04	3
Umlaufvermögen	46.700.862,66	31.474
Vorräte	1.854.464,71	11.536
noch nicht abrechenbare Leistungen	1.854.464,71	11.536
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	44.846.397,95	19.938
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	22.354,61	901
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	34.216.095,99	18.932
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	10.607.947,35	104
Aktive latente Steuern	9.130,86	6
PASSIVA	46.712.553,56	31.483
Eigenkapital	3.006.567,63	3.250
eingefordertes Stammkapital	35.000,00	35
Stammkapital	35.000,00	35
einbezahltes Stammkapital	35.000,00	35
Gewinnrücklagen	3.500,00	0
gesetzliche Rücklagen	3.500,00	0
Bilanzgewinn	2.968.067,63	3.215
davon Gewinnvortrag	0,00	82
Rückstellungen	1.223.646,79	1.552
sonstige Rückstellungen	1.223.646,79	1.552
Verbindlichkeiten	42.482.339,14	26.681
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	42.482.339,14	26.681
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	32.273.309,20	647
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	32.273.309,20	647
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.303.117,77	10.691
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.303.117,77	10.691
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.038.312,29	10.817
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2.038.312,29	10.817
sonstige Verbindlichkeiten	6.867.599,88	4.526
davon aus Steuern	6.834.678,84	4.496
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	20.571,42	19
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	6.867.599,88	4.526

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	25.435.832,74	80.877
Veränderung des Bestands an fertigen Erzeugnissen	-9.617.632,71	-20.366
sonstige betriebliche Erträge	591.760,00	0
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	22.000,00	0
übrige	569.760,00	0
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-9.896.881,30	-54.055
Materialaufwand	-10.105,00	0
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-9.886.776,30	-54.055
Personalaufwand	-991.952,17	-895
Gehälter	-756.966,19	-680
soziale Aufwendungen	-234.985,98	-215
davon Aufwendungen für Altersversorgung	-12.307,68	-12
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-11.231,89	-10
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-204.489,50	-187
Abschreibungen	-19.073,35	-16
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens	-19.073,35	-16
sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.499.146,45	-1.910
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-20.382,24	0
Zwischensumme - Betriebserfolg	4.002.906,76	3.636
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	11.867,51	485
davon aus verbundenen Unternehmen	11.867,51	485
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-155.520,13	-39
davon betreffend verbundene Unternehmen	-152.745,51	-38
Zwischensumme - Finanzerfolg	-143.652,62	446
Ergebnis vor Steuern	3.859.254,14	4.082
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-887.686,51	-949
davon latente Steuern	2.853,06	3
Ergebnis nach Steuern	2.971.567,63	3.133
Jahresüberschuss	2.971.567,63	3.133
Zuweisung zu Gewinnrücklagen	-3.500,00	0
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	0,00	82
BILANZGEWINN	2.968.067,63	3.215

Anlagenpiegel

Teil 1

Anschaffungs- und Herstellungskosten

in EUR

	Stand 1.10.24	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für		Abgänge	Zugänge/Abgänge durch Umgründung	Stand 30.9.25
			Fremdkapital	Umbuchungen			
Anlagevermögen	3.657,20	18.341,91	0,00	0,00	18.341,91	0,00	3.657,20
Sachanlagen	3.657,20	18.341,91	0,00	0,00	18.341,91	0,00	3.657,20
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.657,20	18.341,91	0,00	0,00	18.341,91	0,00	3.657,20

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 1.10.24	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	365,72	19.073,35	0,00	0,00
Sachanlagen	365,72	19.073,35	0,00	0,00
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	365,72	19.073,35	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Zugänge/Abgänge durch Umgründung	Kumulierte Wertberichtigungen 30.9.25
Anlagevermögen	0,00	18.341,91	0,00	1.097,16
Sachanlagen	0,00	18.341,91	0,00	1.097,16
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	18.341,91	0,00	1.097,16

Anlagenspiegel	Teil 4	Nettobuchwerte		in EUR
		Buchwert 1.10.24	Buchwert 30.9.25	
Anlagevermögen		3.291,48	2.560,04	
Sachanlagen		3.291,48	2.560,04	
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		3.291,48	2.560,04	

**Anhang des Jahresabschlusses 2024/25 der
SonnenBau GmbH**

Inhaltsverzeichnis

A. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	3
1. Allgemeine Grundsätze	3
2. Anlagevermögen	3
a. Sachanlagevermögen.....	3
3. Umlaufvermögen.....	4
a. Noch nicht abrechenbare Leistungen.....	4
b. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände.....	4
4. Rückstellungen.....	4
a. Sonstige Rückstellungen	4
5. Verbindlichkeiten	4
B. Erläuterung zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung.....	5
1. Allgemeine Angaben	5
a. Mitzugehörigkeit von Vermögensgegenständen und Verbindlichkeiten zu anderen Bilanzposten	5
2. Erläuterungen zur Bilanz	5
a. Anlagevermögen	5
b. Vorräte.....	5
c. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände.....	5
d. Latente Steuern gem. § 198 Abs. 10 UGB.....	6
e. Sonstige Rückstellungen	6
f. Verbindlichkeiten	7
3. Erläuterung zur Gewinn- und Verlustrechnung	7
a. Umsatzerlöse.....	7
b. Bestandsveränderungen.....	7
c. Sonstige betriebliche Erträge.....	7
d. Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	8
e. Personalaufwand.....	8
f. Sonstige betriebliche Aufwendungen	8
g. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	9
h. Ergebnisverwendung.....	9
C. Sonstige Angaben	10
1. Organe der Gesellschaft	10

2. Geschäftsfälle mit nahestehenden Unternehmen und Personen	10
3. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	10
4. Sonstige Erläuterungen	10

Beilagen

1 Anlagenspiegel gemäß § 226 (1) UGB

A. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1. Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der **Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung** sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Die Bilanzierung, die Bewertung und der Ausweis der einzelnen Posten des Jahresabschlusses wurden nach den allgemeinen Bestimmungen der §§ 195 bis 211 UGB unter Berücksichtigung der Sondervorschriften für Kapitalgesellschaften der §§ 221 bis 235 UGB vorgenommen.

Bei der Gesellschaft handelt es sich gem. § 221 UGB um eine große Kapitalgesellschaft.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der **Vollständigkeit** eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der **Einzelbewertung** beachtet und eine **Fortführung des Unternehmens** unterstellt.

Dem **Vorsichtsprinzip** wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden berücksichtigt.

Die auf den vorhergehenden Abschluss angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden stetig beibehalten.

Bei Zahlenangaben werden in der Folge die Vorjahreswerte in Klammern dargestellt.

2. Anlagevermögen

a. Sachanlagevermögen

Das abnutzbare Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet, die um die plan- und außerplanmäßigen Abschreibungen vermindert werden. Die geringwertigen Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von EUR 1.000 werden im Zugangsjahr im Sinne des § 13 EStG voll abgeschrieben.

Die planmäßigen Abschreibungen, die linear vorgenommen werden, ermitteln sich wie folgt:

	Nutzungsdauer	Prozent
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	5 – 10	10 – 20

3. Umlaufvermögen

a. Noch nicht abrechenbare Leistungen

Die Bewertung der noch nicht abrechenbaren Leistungen erfolgte zu Herstellkosten.

b. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind grundsätzlich mit dem Nennwert angesetzt. Im Falle erkennbarer **Einzelrisiken** wird der niedrigere beizulegende Wert angesetzt.

4. Rückstellungen

a. Sonstige Rückstellungen

Rückstellungen wurden unter Beachtung der Vorschriften des § 198 Abs 8 UGB gebildet.

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung bei Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen.

5. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit dem **Erfüllungsbetrag** angesetzt.

B. Erläuterung zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

1. Allgemeine Angaben

a. Mitzugehörigkeit von Vermögensgegenständen und Verbindlichkeiten zu anderen Bilanzposten

Die Forderungen gegenüber **verbundenen Unternehmen** iHv TEUR 34.216,1 (VJ: TEUR 18.932,2) betreffen iHv TEUR 27.825,3 (VJ: TEUR 0) Forderungen aus Cash Pooling und iHv TEUR 6.390,8 (VJ: TEUR 18.932,2) sonstige Forderungen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber **verbundenen Unternehmen** iHv TEUR 2.038,3 (VJ: TEUR 10.817,3) betreffen iHv TEUR 195,0 (VJ: TEUR 102,2) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, iHv TEUR 0 (VJ: TEUR 9.762,4) Verbindlichkeiten aus Cash Pooling und iHv TEUR 1.843,3 (VJ: TEUR 952,8) Verbindlichkeiten aus Rückstellungen für Steuern Gruppenträger.

2. Erläuterungen zur Bilanz

a. Anlagevermögen

(1) Entwicklung

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibungen nach einzelnen Posten sind im Anlagenspiegel (Beilage 1 zum Anhang) dargestellt.

b. Vorräte

Die Vorräte betreffen mit TEUR 1.854,5 (VJ: TEUR 11.535,9) noch nicht abrechenbare Leistungen. Darin enthalten sind Anzahlungen auf noch nicht abrechenbare Leistungen iHv TEUR - 6.724,2 (VJ: TEUR - 6.660,4).

c. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen betreffen mit TEUR 22,4 (VJ: TEUR 901,4) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, mit TEUR 34.216,1 (VJ: TEUR 18.932,2) Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen und mit TEUR 10.607,9 (VJ: TEUR 104,3) sonstige Forderungen. Die Forderungen sind zur Gänze kurzfristig.

In den sonstigen Forderungen sind Erträge iHv TEUR 101,4 (VJ: TEUR 29,3) enthalten, die im Folgejahr zahlungswirksam werden.

d. Latente Steuern gem. § 198 Abs. 10 UGB

Latente Steuerabgrenzungen werden nach der bilanzorientierten Verbindlichkeitsmethode für sämtliche temporären Differenzen zwischen den steuerlichen Werten der Vermögenswerte und Schulden und den unternehmensrechtlichen Buchwerten bilanziert. Der der Berechnung der latenten Steuern zu Grunde liegende Ertragssteuersatz beträgt 23 % (Vorjahr 23 %).

Die aus Differenzen zwischen unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen per Saldo resultierenden aktiven latenten Steuern stellen sich wie folgt dar:

Latente Steuern in EUR	Stand lt. Unternehmens- bilanz 30.09.2025	Stand lt. Steuerbilanz 30.09.2025	Differenz	Latente Steuern 30.09.2025	Latente Steuern (Vorjahr) 30.09.2024	Veränderung Latente Steuern
Sonstige Rückstellungen	105.022,13	65.322,72	39.699,41	9.130,86	6.277,80	2.853,06
SUMME	105.022,13	65.322,72	39.699,41	9.130,86	6.277,80	2.853,06

e. Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich folgendermaßen zusammen:

Sonstige Rückstellungen	Berichtsjahr (TEUR)	Vorjahr (TEUR)
Rückstellungen für Jubiläumsgelder	40	26
Rückstellungen für Prämien	63	59
Rückstellungen für nicht konsumierte Urlaube	66	50
Rückstellungen für Gleitzeitsalden	12	11
Rückstellungen für Abgr. UZ u. WR	30	21
Rückstellungen für Rechts-, Prüfungs- u. Beratungskosten	14	12
Übrige Sonstige Rückstellungen	1.000	1.374
SUMME	1.224	1.552

Die übrigen sonstigen Rückstellungen betrifft eine Drohverlustrückstellung für den Auftrag PV Steyr Automotive in Höhe von TEUR 1.000 (VJ: TEUR 800).

f. Verbindlichkeiten

Zum Bilanzstichtag bestehen erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen iHv TEUR 32.273,3 (VJ: TEUR 647,1), Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen iHv TEUR 1.303,1 (VJ: TEUR 10.691,0), Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen iHv TEUR 2.038,3 (VJ: TEUR 10.817,3) sowie sonstige Verbindlichkeiten iHv TEUR 6.867,6 (VJ: TEUR 4.526,0).

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Aufwendungen iHv TEUR 46,0 (VJ: TEUR 42,8) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

3. Erläuterung zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird gemäß § 231 Abs. 2 UGB nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

a. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse betreffen ausschließlich das Inland. Die Umsatzerlöse setzen sich ausschließlich aus Sonstigen Umsatzerlösen iHv TEUR 25.435,8 (VJ: TEUR 80.877,4) zusammen und resultieren im Wesentlichen aus Teilrealisierungen der PV-Projekte Wallern-Tadten, Nickelsdorf Süd sowie Güssing Ost (Phase I).

b. Bestandsveränderungen

Die Position Bestandsveränderungen beläuft sich auf TEUR - 9.617,6 (VJ: TEUR - 20.366,4).

c. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge iHv TEUR 591,8 (VJ: TEUR 0,2) setzen sich aus Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen iHv TEUR 22,0 (VJ: TEUR 0) sowie Übrige iHv TEUR 569,8 zusammen (VJ: TEUR 0,2).

d. Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen

Die Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen gliedern sich in Materialaufwendungen iHv TEUR 10,1 (VJ: TEUR 0) und Aufwendungen für bezogene Leistungen iHv TEUR 9.886,8 (VJ: TEUR 54.054,9).

e. Personalaufwand

Die durchschnittliche **Zahl der Arbeitnehmer** während des Geschäftsjahres betrug 0 (VJ: 0) Arbeiter und 9,42 (VJ: 8,83) Angestellte.

Die **Aufwendungen für Leistungen MVK** setzen sich wie folgt zusammen:

	Berichtsjahr (TEUR)	Vorjahr (TEUR)
Leitende Angestellte	2,45	2,28
Sonstige Dienstnehmer	8,78	7,68
	11,23	9,96

Die **Aufwendungen für Altersversorgung** setzen sich wie folgt zusammen:

	Berichtsjahr (TEUR)	Vorjahr (TEUR)
Leitende Angestellte	12,31	12,31
Sonstige Dienstnehmer	0,0	0,0
	12,31	12,31

Der Aufwand betreffend die Rückstellungen für Jubiläumsgelder in dem Posten Gehälter beträgt im Berichtsjahr TEUR 12,5 (VJ: TEUR 14,2).

f. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen iHv TEUR 1.499,1 (VJ: TEUR 1.909,7) gliedern sich in Steuern soweit nicht vom Einkommen und Ertrag iHv TEUR 20,4 (VJ: TEUR 0) und Übrige iHv TEUR 1.478,8 (VJ: TEUR 1.909,7).

g. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Die Gesellschaft ist Mitglied der Steuergruppe der Landesholding Burgenland GmbH. Dazu wurde mit dem Gruppenträger ein Gruppen- und Steuerausgleichsvertrag abgeschlossen und eine steuerliche Unternehmensgruppe gem. § 9 KStG gebildet. Erzielt ein Unternehmen als Gruppenmitglied in einem Wirtschaftsjahr einen steuerpflichtigen Gewinn, so ist es verpflichtet, in Höhe der darauf entfallenden Körperschaftsteuer eine Steuerumlage an den Gruppenträger zu leisten. Erwirtschaftet ein Unternehmen in einem Wirtschaftsjahr einen steuerlichen Verlust, wird dieser evident gehalten und in folgenden Wirtschaftsjahren entsprechend den Regelungen des KStG (bzw. des EStG) gegen steuerliche Gewinne verrechnet. Der Gruppen- und Steuerausgleichsvertrag ist auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

h. Ergebnisverwendung

Es wird vorgeschlagen, vom Bilanzgewinn einen Betrag iHv EUR 2.968.067,63 (VJ: TEUR 3.214,6) auszuschütten.

C. Sonstige Angaben

1. Organe der Gesellschaft

Als Geschäftsführer waren im Abschlussjahr bestellt:

Meik Rekowski

Ing. Josef Kuzmits, MSc

Im Geschäftsjahr waren nie mehr als 2 Geschäftsführer bestellt, weshalb von dem in § 242 Abs. 4 UGB vorgesehenen Recht, die Angabe der Bezüge des laufenden Jahres zu unterlassen, Gebrauch gemacht wird.

Die Bezüge der beiden Geschäftsführer liegen jeweils unter der im Burgenländischen Stellenbesetzungsgesetz bzw. in der diesbezüglichen Verordnung zur Vertragsschablone festgelegten absoluten obersten Bezugsgrenze.

2. Geschäftsfälle mit nahestehenden Unternehmen und Personen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr kam es zu keinen Geschäften mit nahestehenden Unternehmen und Personen, die zu marktunüblichen Bedingungen abgeschlossen wurden.

3. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, die noch eine Auswirkung auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft zum 30. September 2025 gehabt hätten.

4. Sonstige Erläuterungen

Die Gesellschaft ist ein Konzernunternehmen iSd § 115 GmbHG und gehört als verbundenes Unternehmen gemäß § 244 UGB zum Konsolidierungskreis der Energie Burgenland AG, mit Sitz in Eisenstadt. Die 100 % Tochtergesellschaft der BE Energy GmbH, die wiederum eine 100 % Tochtergesellschaft der Burgenland Energie AG ist, wird in den Konzernabschluss zum 30. September 2025 der Burgenland Energie AG aufgenommen (kleinster Kreis). Des Weiteren wird die SonnenBau GmbH in den Konzernabschluss der Landesholding Burgenland GmbH, Eisenstadt, einbezogen (größter Kreis).

Die Konzernabschlüsse werden beim Landesgericht Eisenstadt eingereicht.

Betreffend die auf das Geschäftsjahr entfallenden Aufwendungen für die Abschlussprüfung verweisen wir auf die Angaben im Konzernanhang der Burgenland Energie AG.

Eisenstadt, 24. November 2025

Die Geschäftsführung



Meik Rekowski



Ing. Josef Kuzmits, MSc